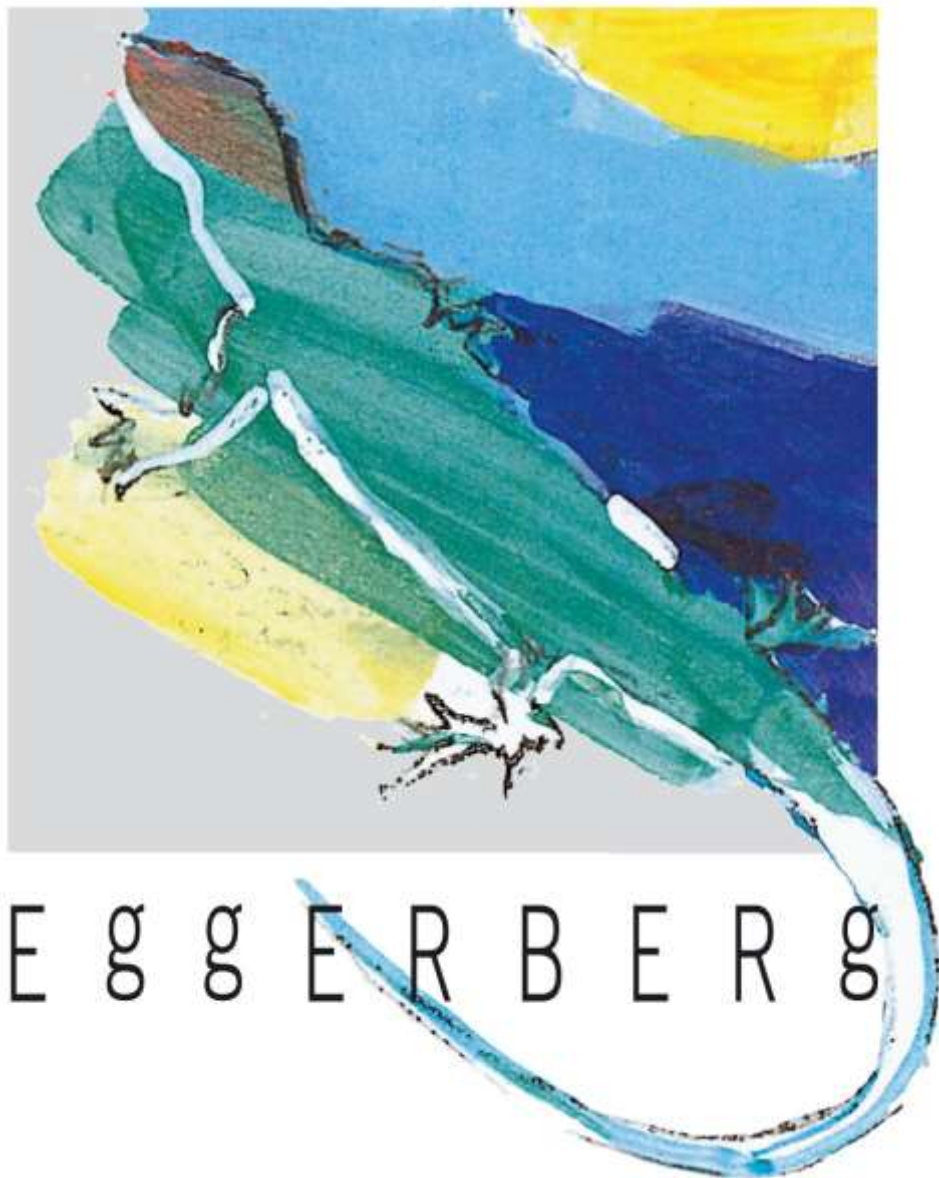


# Mitteilungsblatt

3. Quartal 2020

Smaragd am Lötschberg



E g g E R B E R g





## Einwohner in Zahlen

Aus Datenschutzgründen veröffentlicht die Gemeinde Zu- und Wegzüge nicht mehr namentlich.

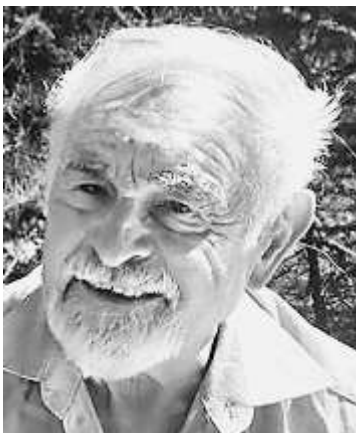
Im 3. Quartal hat sich die Einwohnerzahl wie folgt verändert:

Wegzüge: 14                      Zuzüge: 5

Per 30.09.2020 sind 334 Personen in Eggerberg gemeldet.

Wir heissen die neuen Einwohner in Eggerberg herzlich willkommen und wünschen den ehemaligen Eggerbergerinnen und Eggerberg in der neuen Gemeinde alles Gute.

### Todesfall:



Im Alter von 74 Jahren ist **Erich Wasmer** im Spital in Sitten an den Folgen eines Herzversagens im Beisein seiner Familie friedlich entschlafen.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme. Der Herr gebe dem Verstorbenen die ewige Ruhe.

# Gemeindewahlen 2020

Für die Legislaturperiode 2021-2024 wurden auf der Gemeindkanzlei folgende Liste fristgerecht und vollständig hinterlegt:

## GEMEINDERAT

Eingang der Liste: 07. August 2020, 11.00 Uhr

Liste: Nr. 1

Listenbezeichnung: Freie unabhängige Liste Eggerberg

Kandidaten: Fabiola In-Albon, Gemeinderätin (bisher)  
Ivan Wasmer, Gemeinderat (bisher)  
Raoul Bayard, Sozialpädagoge (neu)  
Simone Wasmer-Borter, Gymnasiallehrerin (neu)  
Andreas Bittel, Chemie- u. Pharmatechnologe (neu)

## RICHTER

Eingang der Liste: 07. August 2020, 11.00 Uhr

Kandidat: Raphaela Berchtold-Zimmermann, RichterIn (bisher)

## VIZERICHTER

Eingang der Liste: 26. August 2020, 18.30 Uhr

Kandidat: Rainer Schnyder, Verkauf (neu)

Da in der gesetzlichen Frist **eine einzige Liste** für die Wahl des Gemeinderates, eine für die Wahl des Richters und des Vizerichters hinterlegt wurde, sind alle Kandidaten dieser Listen ohne Urnengang bzw. in **stiller Wahl gewählt** gemäss Gesetz über die politischen Rechte (Art. 159 Abs. 1, 193 Abs. 2 und Art. 205 Abs. 1 GPR).

Weil die Zahl der Kandidaten dieser Listen gleich ist wie die Zahl der zu wählenden Personen, erübrigt sich die Durchführung eines Wahlganges für die Bezeichnung der Mitglieder des Gemeinderates, des Richters und Vizerichters.

## Wahl des Präsidenten / Vizepräsidenten

Die Frist für die Listenhinterlegung endet am Montag, 20. Oktober 2020, 12.00 Uhr. Sollten für die Ämter welche zu besetzen sind nur je eine Liste hinterlegt werden, sind die Kandidaten in stiller Wahl gewählt und es findet am 15. November 2020 kein Wahlgang statt.

# Bürgerwahlen 2020

Für die Legislaturperiode 2021-2024 wurden auf der Gemeindeganzlei folgende Liste fristgerecht und vollständig hinterlegt:

## BURGERRAT

Eingang der Liste: 26. August 2020, 18.31 Uhr

Liste: Nr. 1

Listenbezeichnung: Freie Liste

Kandidaten: André Wasmer, Bürgermeister (bisher)  
André Heynen, Anlagemeister (neu)  
Sibylle Wasmer, MPA (neu)

Für die Burgerratswahlen ist in der gesetzlichen Frist ebenfalls nur eine einzige Liste hinterlegt worden. Somit sind alle Kandidaten der Liste „*Freie Liste*“ ohne Urnengang bzw. in **stiller Wahl gewählt**.

Für die Listenhinterlegung und die **Wahl des Bürgerpräsidenten und Burgervizepräsidenten** gelten die gleichen Fristen/Daten wie bei der Wahl des Gemeindepräsidenten und Gemeindevizepräsidenten.

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den neuen, sowie den bisherigen Amtsträgern zur Wahl und wünscht allen viel Erfolg und Motivation bei der verantwortungsvollen Aufgabe.

## Aktuelle Gemeindeinformationen

### Stellenausschreibung

Astrid Millius hat als Stellvertreterin der Raumpflegerin per 31.12.2020 gekündigt. Somit schreibt die Gemeinde Eggerberg folgende Stelle zur öffentlichen Bewerbung aus:

**Stellvertreter/in Raumpfleger/in** der Schul- und öffentlichen Gemeindeganzkeiten.

Stellenantritt: ab 1. Januar 2021

Bewerbungen sind schriftlich bis **6. November 2020** mit dem Vermerk „**Stv. Raumpfleger/in**“ an die Gemeindeverwaltung zu richten.

Die Gemeinde dankt Astrid Millius für die geleistete Arbeit während den vergangenen Jahren und wünscht alles Gute für die Zukunft.

## **Gedenken an Unwetter 2000**

Noch bis am 15. Oktober 2020 ist in Baltschieder, im Gedenken an die Unwetterkatastrophe, eine Fotoausstellung mit Audioberichten, die das Unglück im Dorf Baltschieder im Herbst 2000 dokumentiert, zu bestaunen.

«Das Konzept baut auf die Wirkung von Bildern und Aussagen von Zeugen des Unglücks. Das Dorf Baltschieder selbst wird zum Ausstellungsraum: Ausgewählte Fotografien des Unglücks werden an dem Ort platziert, an dem sie damals aufgenommen wurden. Ausgangspunkt ist der Dorfplatz, an dem die Besucher alle Informationen und Hinweise zur Ausstellung finden. Unterstützt wird die Wirkung der Bilder mit Audioberichten von Personen, welche das Unwetter und deren Auswirkungen in unterschiedlicher Form erlebt haben. Das Dorf wird zur Galerie, die Bildmotive und Berichte wirken am Ort des Geschehens selber». Die Bilder sind auf Stelen gesetzt und mit einem QR Code versehen, über welchen mittels Smartphone das Interview des Zeitzeugen abgehört werden kann.

Der Gemeinderat von Eggerberg hat der Kulturkommission Baltschieder die Zusage erteilt im Orte Dorna nach dem Tunnel Richtung Baltschiedertal auch eine Stele mit Bild aufzustellen. Die Einrichtung wird nach dem Jahrestag des Unglücks (15. Oktober) wieder demontiert. Die Organisatoren erhoffen sich damit einige Wanderer zu motivieren die Ausstellung im Dorf zu besuchen. Auch die Bewohner von Eggerberg, die damals ein Teil der Bevölkerung von Baltschieder tatkräftig unterstützt und aufgenommen haben sind zu diesem Rundgang herzlich eingeladen.

## **Raumplanung - Entwurf des Siedlungsgebietes**

In den vergangenen Monaten hat die Raumplanungskommission ausgiebig an dem «Entwurf des Siedlungsgebietes mit Bedarf der nächsten 15 Jahre» gearbeitet. Das Raumkonzept wurde von der kantonalen Dienststelle für Raumentwicklung bis auf diverse kleinere Anpassungen grundsätzlich akzeptiert, dass die Gemeinde Eggerberg in dieser Sache wieder ein Stück vorwärts bringt.

An seiner Sitzung vom 1. September 2020 hat der Gemeinderat die festgelegte Planungszone und das weitere Vorgehen beschlossen.

Am 25. September 2020 wurde im Amtsblatt und im öffentlichen Anschlagkasten folgendes publiziert:

Gestützt auf Art. 33 des kantonalen Gesetzes vom 23. Januar 1987 zur Ausführung des Bundesgesetzes über die Raumplanung (kRPG) führt die Gemeinde Eggerberg im Rahmen der Revision der Nutzungsplanung ein Mitwirkungsverfahren durch. Insbesondere sollen die Bevölkerung und

die Grundeigentümer über die Ziele und das Vorgehen bei der Dimensionierung der Bauzone informiert werden.

Dazu wurden die Bevölkerung und die Grundeigentümer am Donnerstag, 08. Oktober 2020, um 19.00 Uhr in die Turnhalle von Eggerberg zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, an welcher der Entwurf des Raumkonzeptes als Basis der Gesamtrevision der Nutzungsplanung vorgestellt wurde.

Ab dem 09. Oktober 2020 können die Unterlagen auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Während 30 Tagen hat jedermann Gelegenheit, vom Vorentwurf Kenntnis zu nehmen und schriftlich Vorschläge einzureichen.

Es werden auch Sprechstunden für Interessierte angeboten:

**14. Oktober 2020 von 13.30 bis 19.00 Uhr**

**22. Oktober 2020 von 13.30 bis 19.00 Uhr**

Die Sprechstunden finden nur auf Anmeldung statt. Pro Interessierten werden ca. 20 Min. zur Verfügung gestellt.

Der Gemeinderat bedankt sich für die Teilnahme und das aktive Engagement.

## **Bauwesen**



Der Gemeinderat hat als zuständige Baubewilligungsbehörde im 3. Quartal folgende Baugesuche bewilligt:

**- Wasmer Reinhard, Eggerberg:**

Schliessen Nord- und Ostseite best. Carport, Wägjini 10, Parz. 1185

**- Schmid Elke, Glis**

Ersetzen Holzfenster, Ferienhaus in Finnen, Parz. 555



- **StWE Zimmermann Reto und Anton, Eggerberg:**  
Ersetzen best. Holzzaun mit Staketengeländer und Neubelag Flachdach, Kirchweg 2, Parz. 789
- **Gaugaz Jean-Luc, Eggerberg:**  
Aufstellen Hundezwinger und Neueinzäunung, Schliecht 11, Parz. 712
- **Matthias In-Albon, Brig:**  
Abänderungsgesuch zum Baugesuch Nr. 1233 und 1416 A +B 1463 im Orte Halta in Finnen, Parz. 229  
(Erweiterung Garage und diverse zusätzliche Umgebungsarbeiten)
- **Weiss Ursula, Eggerberg:**  
Anbau Balkon, Anbringen Geländer und Sonnenschutz, Südfassade Wohnhaus Tenneri 1, Parz.859
- **Swisscom (Schweiz) AG:**  
Neubau 1xK55 Rohr und Werklöcher auf öffentlichem Grund für Kabelzug infolge Netzausbau in der Region Weitematte.
- **Zimmermann Erhard und Klaus, Eggerberg:**  
Ersetzen von Eingangstüren, Garagentore, Storen, Balkongeländer, Anstrich Fassade EG, Wohnhaus Nest 6, Parz. 1334
- **Millius Martin, Brig:**  
Abänderungsgesuch zum Baugesuch Nr. 1463  
(Abbruch Treppe, anbringen Balkon Ostfassade, Wohnhaus Eggen 126, Parz. 1047)

### **Meldung des Baus einer Solaranlage in der Bauzone ohne Baubewilligungspflicht**

Die BAUKO hat nachfolgende Meldungen für den Bau einer Solaranlage geprüft. Gemäss Art. 18a Abs. 1 RPG, Art 32a RPV und 20 bis Abs. 1 BV sind die Projekte von der Baubewilligungspflicht befreit.

- Stucki-Jossen Jürg & Andrea, Konolfingen: Chalet Wyer 1, Parz. 1970
- Memmer Renate, Eggerberg: Wohnhaus Engernhaus 7, Parz. 1288

### **Ablesen Wasserzähler**

Wie üblich hat die Gemeinde Anfangs Juli 2020 allen Haushaltungen, sowie den Ferienhausbesitzern ein Ableseformular zugestellt. Ein grosser Teil der Formulare wurde der Gemeinde fristgemäss zurückgeschickt. Wir danken allen, welche der Aufforderung pünktlich Folge geleistet haben.

Wir bitten diejenigen, welche das Formular noch nicht retourniert haben, das Versäumnis baldmöglichst nachzuholen. Besten Dank.

## **Rail Check**

Auch dieses Jahr bitten wir alle Lernenden, Studenten oder Schüler, welche ihren Fahrausweis bereits vor Erhalt des Rail-Checks erwor-



ben und bei der Gemeinde noch kein Rückerstattungsantrag gemacht haben dies demnächst nachzuholen. Mitzubringen ist der Rail-Check im Original, Kopie des Fahrausweises und der Kaufquittung sowie das ausgefüllte Formular. Das Formular kann auf der Webseite des Kantons [www.vs.ch](http://www.vs.ch) „Unterrichtswesen/Rail-Check“ heruntergeladen oder auf der Gemeinde bezogen werden.

## **Bezahlen mit TWINT**



Was ist TWINT und wie funktioniert es?

TWINT ist das digitale Bargeld der Schweiz. Ob beim Einkaufen, im Restaurant, an Automaten, an Parkuhren oder im Online-Shop: Mit TWINT bezahlen Sie bequem und sicher mit dem Smartphone. Übrigens können Sie mit TWINT auch Ihren Freunden und Familienmitgliedern Geld direkt aufs Smartphone senden.

Eine weitere praktische Funktion von TWINT: Kundenkarten und Mitgliederausweise digital in der App aufbewahren.

Auf der Gemeindeverwaltung besteht ab sofort die Möglichkeit SBB-Tageskarten und Kanzleigebühren mittels TWINT bargeldlos zu bezahlen.

## **Kommende Gemeindeanlässe**

- |              |  |
|--------------|--|
| 19. Oktober: | Alteisensammlung Eggerberg/Finnen<br>09.00-10.00 Uhr Grosser PP Finnen<br>09.00-11.30 Uhr PP Grabo Eggerberg |
| 27. November | Urversammlung Budget 2021, 19.00 Uhr<br>in der Turnhalle   |



## **Gründung Fachkommission Bewässerungslandschaft Oberwalliser Sonnenberge**

Am 31. Juli 2020 wurde die Fachkommission Bewässerungslandschaft Oberwalliser Sonnenberge, anlässlich dem Festakt «Landschaft des Jahres 2020» in Ausserberg im Sinne einer Absichtserklärung gegründet.

Die Gesellschaft bezweckt die Erhaltung und Förderung der traditionellen Bewässerung im Projektgebiet der Oberwalliser Sonnenberge (Ausserberg, Baltschieder, Eggerberg und Naters).

Nach reiflichen Überlegungen und aufgrund von verschiedenen Abklärungen hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen den Mitglievertrag «Fachkommission Bewässerungslandschaft Oberwalliser Sonnenberge» nicht zu genehmigen und der Fachkommission nicht beizutreten.

Die Mitgliedschaft in der Fachkommission wird abgelehnt, weil der Gemeinderat das geplante Berieselungsprojekt der Geteilschaft Finnu nicht gefährden will.



### **Preisübergabe „Landschaft des Jahres 2020“**

#### **Die Hangbewässerungslandschaft der Oberwalliser Sonnenberge – ein Kulturgut von europäischer Bedeutung**

Die Verleihung des Preises „Landschaft des Jahres 2020“ durch die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz (SL-FP) fand am Freitag, 31. Juli 2020, direkt bei der Suone Niwärc in Ausserberg statt. Die schweizweit einzigartige Hangbewässerungslandschaft der Oberwalliser Sonnenberge mit ihren spektakulären Wasserwasserleitungen vereinigt eine jahrhundertealte Bewässerungstradition mit hoher landschaftlicher Vielfalt und einzigartigem Artenreichtum. Dies ist den engagierten Menschen vor Ort zu verdanken. Aufgrund der aktuellen Umstände wurde die Preisübergabe im kleinen Rahmen abgehalten.

Die diesjährigen Preisträger sind die Gemeinden Ausserberg, Baltschieder, Eggerberg und Naters, die Bewässerungsgeteilschaften sowie die kantonalen Behörden. Stellvertretend wurde die Auszeichnung den Gemeindepräsidenten, Vertretern der Geteilschaften sowie Urs Anderegg, kantonales Amt für Strukturverbesserungen, überreicht.

Die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz (SL-FP) ernennt seit 2011 jedes Jahr eine „Landschaft des Jahres“. Damit wird die Möglichkeit geschaffen, die Werte der schweizerischen Landschaften zu kommunizieren, über deren Gefährdungen zu informieren und das lokale

Engagement für die Landschaftspflege zu honorieren. Der Preis wird vom Migros-Genossenschafts-Bund (vertreten durch Jürg Maurer) und von Herrn Balthasar Schmid, Meggen LU, gestiftet. Der Preis ist mit Fr. 10'000.00 dotiert und wird für die traditionellen Bewässerungssysteme eingesetzt.

Mehr Informationen: [www.sl-fp.ch/sonnenberge](http://www.sl-fp.ch/sonnenberge)



### **Einführung von Prämien für den Kauf von aufladbaren Fahrzeugen und/oder die Installation von Ladestationen**

Ab dem 1. November 2020 gibt es eine Prämie für den Kauf von Elektroautos und Plug-in-Hybridfahrzeugen und die Installation von Ladestationen. Die Prämien unterliegen bestimmten Bedingungen. Dieses Projekt ist Teil der Agenda 2030, dem Programm der nachhaltigen Entwicklung des Kantons Wallis.

**Vom 1. November 2020 bis zum 31. Dezember 2022 wird eine Kaufprämie gewährt für:**

**1. den Kauf von neuen Elektro- und Plug-in-Hybridfahrzeugen, einschliesslich Leasingfahrzeugen mit einer Höchstgeschwindigkeit von mehr als 45 km/h,**

- a) die den Anforderungen der Energieeffizienzkategorie A für Personewagen entsprechen.
- b) die nicht mehr als 178 Gramm CO<sub>2</sub> pro km ausstossen, gemäss den Werten des Messzyklus WLTP für Lieferwagen und leicht Sattel-schlepper.

- Leichte Motorwagen / elektrisch < 3.5 t → CHF 3'500.-
- Leichte Motorwagen / hybrid Plug-in < 3.5 t → CHF 2'500.-
- Schwere Motorwagen / elektrisch oder hybrid Plug-in > 3.5 t → CHF 5'000.-
- Motorräder, Kleinmotorräder, Kleinmotorfahrzeuge, leichte Kleinmotorfahrzeuge / elektrisch oder hybrid Plug-in → CHF 750.-

## **2. die permanente Installation einer elektrischen Ladestation:**

- 1 Ladepunkt < 11 kW → CHF 700.-
- 1 Ladepunkt 11 kW – 22 kW → CHF 1'500.-
- 2 Ladepunkte 11 kW – 22 kW → CHF 3'000.-
- Pro Ladepunkt > 22 kW → CHF 2'000.-
- Sonstige → Auf Anfrage nach Prüfung der verfügbaren Mittel

### **Der Antrag ist spätestens innert zwei Monaten nach dem Datum der Fahrzeug-Zulassung oder dem Ende der Installationsarbeiten für die elektrische Ladestation einzureichen.**

Der Antrag kann ab dem 1. November 2020 auf der Internetseite [www.vs.ch/praemien](http://www.vs.ch/praemien) gestellt werden. Die verlangten Beilagen (für die Fahrzeuge: ein unterzeichnetes Antragsformular, eine Bescheinigung über den Steuerwohnsitz, der Kaufvertrag; für die Ladestationen: u.a. ein Sicherheitsbericht, die Rechnungen für die Installationskosten) sind dem Antrag beizufügen. Die erhaltene Prämie gilt als steuerbares Einkommen.

Die Berechtigten und die Kriterien, die für den Erhalt einer Prämie erfüllt werden müssen, sind in der Richtlinie des Staatsrates definiert und stehen auf [www.vs.ch/praemien](http://www.vs.ch/praemien) zur Verfügung.

Der Übergang der Mobilität von fossilen Brennstoffen zur Elektromobilität ist Teil der Agenda 2030. Diese trägt zur Verbesserung der Luftqualität, der Reduzierung der Lärmemissionen, der Energieunabhängigkeit des Kantons sowie der Erreichung der Energie- und Klimaziele des Kantons Wallis bei.

→ Bei Fragen zur Kaufprämie für die Fahrzeuge können Sie sich unter folgender Adresse an die Dienststelle für Strassenverkehr und Schifffahrt (DSUS) wenden: [SCN-infotech@admin.vs.ch](mailto:SCN-infotech@admin.vs.ch)

→ Die Dienststelle für Energie und Wasserkraft (DEWK) beantwortet Ihnen Fragen zur Prämie für Ladestationen unter folgender Adresse: [energie@admin.vs.ch](mailto:energie@admin.vs.ch)

Auf der Webseite <https://www.energie-umwelt.ch/> finden sie viele interessante Hinweise wie man Energie sparen, die natürlichen Ressourcen schonen und die Artenvielfalt sowie unseren Lebensraum erhalten kann.



## **Teilnehmer für „Mini Schwiiz, dini Schwiiz“ gesucht!**

Du brennst für Eggerberg und möchtest die verschiedenen Seiten unseres Dorfes vorstellen? Dann erzähle den Zuschauerinnen und Zuschauern im Schweizer Radio und Fernsehen (SRF), wo man am besten seine Freizeit verbringt, wo die Musik eine Rolle spielt, die Kulinarik besonders ist, welche Tradition Eggerberg prägt oder was für ein Ausflug in die Natur einzigartig ist.

Aus den genannten fünf Kategorien (Freizeit, Musik, Kulinarik, Tradition, Natur) kannst du drei Kategorien auswählen.

Worum geht es in der Sendung?

Fünf Kandidatinnen und Kandidaten jeden Alters nehmen an fünf Wochentagen die Zuschauer mit auf einen besonderen Wettkampf durch das Oberwallis.

Jeden Tag stellt jemand der fünf seinen Herzensort vor und bietet den anderen durch Mitmachaktionen ein einzigartiges Erlebnis.

Am Ende des Tages werden der Gesamteindruck und die Aktion bewertet.

Wer am Schluss der Woche am meisten Punkte gesammelt hat, gewinnt einen Geldpreis von Fr. 1'000.00.

Hast du Interesse, dann kontaktiere die Gemeindeverwaltung:

Gemeinde Eggerberg, Bahnhofstrasse 2, 3939 Eggerberg  
Telefon 027 946 43 70 / [info@eggerberg.ch](mailto:info@eggerberg.ch)



# Beschlossen im Gemeinderat

## Gemeinderatsitzung vom 18. August 2020

### Umbauarbeiten Lokal «zum Grienig

Neben dem Küchenumbau wird im WC des Lokals «Zum Grienig» ein Pissoir eingebaut.

Aufgrund der eingegangenen Offerten beschliesst der Gemeinderat den Auftrag der kostengünstigsten Firma Lochmatter Emil, Birgisch zum Preise von Fr. 2'700.20 inkl. MwSt. zu vergeben.

### Neues Geländer Gemeindeweg Breitacker

Die Gemeinde wurde seitens Bevölkerung darauf aufmerksam gemacht, dass das bestehende Geländer im Orte Breitacker (Weg Breitacker-Telli) vor allem für Kleinkinder ein Sicherheitsrisiko ist. Es entspricht auch nicht den SUVA-Normen.

Aufgrund der eingegangenen Offerten beschliesst der Gemeinderat das Staketengeländer der Metallbaufirma Febatec, Thun/Visp zum Preise von Fr. 13'594.95 inkl. MwSt. zu vergeben.

## Gemeinderatsitzung vom 1. September 2020

### Raumplanung: Siedlungsgebietes mit Bedarf der nächsten 15 Jahre

Betreffend dem Entwurf des Siedlungsgebietes mit Bedarf der nächsten 15 Jahre beschliesst der Gemeinderat die überarbeiteten Planungszonen, den Termin der Infoveranstaltung, die Veröffentlichung des Mitwirkungsverfahrens, die Veröffentlichung von Planungszonen und die Termine der entsprechenden Sprechstunden.

### Spendenbeitrag für Behindertensport Oberwallis

Der Behindertensport Oberwallis (BSOW) kann im nächsten Jahr auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Während den 50 Jahren ist es dem BSOW gelungen, Mitmenschen mit einer körperlichen oder geistigen Behinderung die Möglichkeit zu bieten, einer sportlichen Betätigung nachzugehen.

Im Rahmen dieses Jubiläums hat der BSOW die Ehre, am Samstag 29. Mai 2021 in Visp die Delegiertenversammlung des Dachverbandes Behindertensport «PluSport Schweiz» durchzuführen. Um diesen Anlass würdig zu gestalten und auch den immer grösseren Anforderungen und Auflagen im Behindertensport genügen zu können, ist der BSOW auf die Unterstützung externer Gönner angewiesen.

Der Gemeinderat beschliesst das Unterstützungsgesuch gutzuheissen und einen Beitrag von Fr. 500.00 zu sprechen.

### Fachkommission Bewässerungslandschaft Oberwalliser Sonnenberge

Der Gemeinderat beschliesst den Mitgliedervertrag «Fachkommission Bewässerungslandschaft Oberwalliser Sonnenberge» nicht zu genehmigen und der Fachkommission nicht beizutreten.

### Entlüftungsarbeiten Zivilschutzanlage

Bei der letztjährigen Inspektion der Zivilschutzanlage Eggerberg, wurde die Belüftung der ZS-Anlage beanstandet. Es muss eine Belüftung von den ZS-Räumlichkeiten durch die Feuerwehrgarage geführt werden, damit die Zuluft nicht von den Garagen, sondern direkt von der Aussenluft angesaugt wird.

Aufgrund den eingegangenen Offerten beschliesst der Gemeinderat die Arbeiten der kostengünstigsten Firma Gattlen Gebäudetechnik AG zum Preise von Fr. 4'054.20 inkl. MwSt. in Auftrag zu geben.

## **Gemeinderatsitzung vom 18. September 2020**

### Sanierung Fassung Laldneri

Die Fassung Laldneri muss einer umfangreichen Sanierung unterzogen werden. Das Ingenieurbüro Planax AG Visp ist mit dem Projekt bestens vertraut und hat viele Vorkenntnisse. Demzufolge macht es keinen Sinn eine Zweitofferte einzuholen. Der Gemeinderat beschliesst die Ingenieurarbeiten der Firma Planax AG zum offerierten Preis von Fr. 18'951.75 inkl. MwSt. zu vergeben.

### Asphaltierung Teilstück Gemeindeweg

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass es Sinn macht einen Teil des Gemeindeweges von rund 15 m<sup>2</sup> im Orte Weitematte, zusammen mit der neu entstehenden Privateinfahrt zum Einfamilienhauses von Andreas Bittel zu asphaltieren.

Der Gemeinderat beschliesst sich an den Kosten mit Fr. 1'500.- zu beteiligen.

## **Gemeinderatsitzung vom 29. September 2020**

### Teilzeitstelle Gemeindebüro

In den vergangenen Jahren wurden vom Kanton stetig Aufgaben an die Gemeinde übertragen und es werden erfahrungsgemäss immer mehr. Auch der allgemeine administrative Aufwand wird immer aufwendiger. Aus Sicht des Gemeinderates macht es Sinn eine neue Teilzeitstelle auf dem Gemeindebüro zu schaffen. Mit einer Teilzeitstelle kann auch die Ferienablösungen von 6 Wochen und die Bürostunden in den Ferien des Gemeindeschreibers «intern» geregelt werden. Ebenso kann auch die Überzeit infolge Arbeiten ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeit wie



Abstimmungen, Wahlen und anderweitigen Verpflichtungen an Wochenenden, sowie Gemeinderatssitzungen und Besprechungen am Abend, minimiert werden.

Zurzeit steht auch der Aufbau und die Digitalisierung des gesamten Gemeindewesens an, das sehr zeitaufwendig ist. Ebenso ist der administrative Mehraufwand in den kommenden vier Jahren in Folge der Fusion zu berücksichtigen.

Hätte man mit der Ferienablösung von Yelena Zenhäusern in der Vergangenheit keine ideale Lösung gefunden, hätte sich der Gemeinderat bereits früher mit diesem Thema befassen müssen.

Aus finanzieller Sicht ist eine Teilzeitstelle zu verkraften. Der Gemeinderat beschliesst eine Teilzeitstelle von 30-40% ab 1. Januar 2021.

### Genehmigung Budget 2021 Pfarrei Eggerberg

Das Budget 2021 der Pfarrei Eggerberg wird genehmigt mit einem Aufwand von Fr. 90'040.00, einem Ertrag von Fr. 20'916.00 und einem Aufwandüberschuss von Fr. 69'124.00.

Beim Aufwand wurden neben den üblichen Budgetposten Fr. 6'000.00 für unvorhergesehene Arbeiten vorgesehen. Beim Ertrag wurden gegenüber dem Budget 2020 weniger Opfereinnahmen vorgesehen, weil diese in Folge COVID-19 um zirka 50% eingebrochen sind.

Die übrigen Aus- und Einnahmeposten bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

### Steuerbeschlüsse für das Rechnungsjahr 2021

Gemäss Steuergesetz Art. 232 legt der Gemeinderat die Steuerbeschlüsse für das Rechnungsjahr 2021 wie folgt fest:

- Steuerkoeffizient 1.3
- Indexierung 130%
- Kopfsteuer Fr. 24.00
- Hundesteuer Fr. 110.00

## **Beschluss der Urversammlung**

### **Verwaltungsrechnung 2019**

An der Urversammlung vom 25. September 2019 konnte der Gemeindepräsident Reto Zimmermann 22 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger begrüßen und erneut eine sehr erfreuliche Verwaltungsrechnung präsentieren, das zeigt, dass der Gemeinderat finanzpolitisch auf dem richtigen Weg ist.

## **Laufende Rechnung**

Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Ertrag von 1.7 Millionen und einem Aufwand von 1.1 Millionen mit einem sehr erfreuliche Selbstfinanzierung (Cashflow) von rund Fr. 593'000.00. Die Selbstfinanzierung zeigt wieder einen konstant hohen Betrag. Dieser ist zwar um rund Fr. 25'161.00 tiefer als im Vorjahr, liegt aber immer noch auf einem ansprechend hohen Wert.

Nach der Verbuchung der ordentlichen Abschreibungen von 10% und weiteren zusätzlichen Abschreibungen von 26.8% wird in der laufenden Rechnung ein Gewinn von rund Fr. 95'000.00 ausgewiesen.

Die Verpflichtungen bei den Spezialfinanzierungen Trinkwasser und Abwasser haben gegenüber dem Vorjahr von Fr. 27'520.59 auf Fr. 2'461.08 abgenommen.

## **Investitionsrechnung**

Gesamthaft wurde im Jahr 2019 ein Investitionsvolumen von Fr. 630'130.09 getätigt. Nach Abzug der Subventionen und Beiträge Dritter im Betrag von Fr. 204'502.95 steht eine Netto-Investition von Fr. 425'627.14 zu Buche.

Die Nettoinvestitionen konnten ohne Neuverschuldung finanziert werden. 68% wurden über die Laufende Rechnung finanziert, 32% konnten mit Spendengeldern der Schweizer Patenschaft und Beiträge Dritter abgedeckt werden.

Erwähnenswerte Projekte die mit Spendengeldern und Beiträgen Dritter unterstützt wurden:

|  |                       |
|--|-----------------------|
| Ersetzen Fenster und Storen Gemeindehaus:    | Fr. 54'855.60         |
| Beitrag Schweizer Patenschaft:               | <u>Fr. -25'000.00</u> |
| Restkosten                                   | Fr. 29'855.60         |
| Mehrjahresprojekt Sanierung Spielplatz Dorf: | Fr. 132'971.10        |
| Beitrag Schweizer Patenschaft:               | Fr. - 107'245.00      |
| Beitrag Raiffeisenbank Region Visp:          | Fr. -5'000.00         |
| Beiträge Dritter:                            | <u>Fr. -1'500.00</u>  |
| Restkosten                                   | Fr. 19'226.10         |
| Sanierung Finnubielstadel:                   | Fr. 55'448.25         |
| Beitrag Stiftung Landschaftsschutz Schweiz:  | <u>Fr. -5'000.00</u>  |
| Restkosten                                   | Fr. 50'448.25         |

|  |                       |
|--|-----------------------|
| Sanierung Strasse Finnen (letzte Etappe)         | Fr. 137'727.34        |
| Beitrag Schweizer Patenschaft:                   | Fr. <u>-50'000.00</u> |
| Restkosten                                       | Fr. 87'727.34         |
| <br>   |                       |
| Sanierung Trinkwasserleitung 3. Etappe Dorf      | Fr. 87'275.30         |
| Beitrag Gemeinde Rothrist                        | Fr. <u>-10'000.00</u> |
| Restkosten                                       | Fr. 77'275.30         |
| <br>   |                       |
| Sanierung Trinkwasserleitung 2. Etappe Mühlachru | Fr. 54'051.25         |
| Beitrag Schweizer Patenschaft                    | Fr. <u>-20'000.00</u> |
| Restkosten                                       | Fr. 34'051.25         |
| <br>   |                       |
| Zivilschutzeinsatz                               | Fr. 20'595.70         |
| Beitrag Gemeinden Wässerwasser                   | Fr. <u>-6'168.90</u>  |
| Restkosten                                       | Fr. 14'426.80         |

### **Kapitalveränderung**

Per 31.12.2019 ist das Eigenkapital von Fr. 746'711.72 auf Fr. 841'921.35 angestiegen.

### **Bilanz / Verschuldung**

Die Nettoschuld von Fr. - 42'645.22 im Vorjahr steht im Rechnungsjahr 2019 mit einem Nettovermögen von Fr. 100'250.16 zu Buche. Ebenso kann die Pro-Kopf-Verschuldung von Fr. -126.54 im Vorjahr neu mit einem Pro-Kopf-Vermögen von Fr. 293.99 ausgewiesen werden.

### **Veränderung Nettoschuld 2013-2019**

Seit 2013 konnte die Nettoschuld von Fr. 1'577'053.00 stetig abgebaut werden. Im Rechnungsjahr 2019 wird erstmals ein Nettovermögen von Fr. 100'140.00 erwirtschaftet.

Die Finanzkennzahlen ergeben im Durchschnitt der Jahre 2018/2019 folgendes Bild:

1. Selbstfinanzierungsgrad 146.3% > als 100% = sehr gut
2. Selbstfinanzierungskapazität 35.4% > als 20% = sehr gut
3. Ord. Abschreibung 36.5% 10% und mehr = genügende Abschreibung
4. Nettoschuld pro Kopf – Fr. 85.00 < als 3000 = kleine Verschuldung
5. Bruttoschuldenvolumenquote 135.8% < als 150% = sehr gut

## **Gesamtüberblick der Jahresrechnung**

Die Jahresrechnung der Gemeinde Eggerberg zeigt in der Gesamtbeurteilung wieder ein hoch erfreuliches Bild. Die Selbstfinanzierung ist als ansprecher und stabiler Wert zu bezeichnen. Dies zeigt, dass der Gemeinderat willens ist haushälterisch mit den Gemeindefinanzen umzugehen umso gute Resultate zu erzielen.

Die Verwaltungsrechnung 2019 wurde von der Urversammlung einstimmig genehmigt.

## **Vereinsnachrichten**

### **Familiengottesdienst FMG Eggerberg**



*Wir wünschen einen Regenbogen der Hoffnung gibt und Brücken schlägt, und der mit uns seine Farben durch jeden grauen Alltag trägt.*

Regenbogen, war das Thema an unserem Familiengottesdienst am 13. September 2020. Mit schönen Texten, Liedern, selbstgebasteltem Regenbogen, konnten wir eine farbenfrohe aber auch besinnliche Messe feiern. Danken möchten wir allen Helfern für die Mitgestaltung der Messe.

FMG Eggerberg

## Herbstschau 2020

Trotz Wolfsbesuch und Coronazeit, hatten wir eine erfolgreiche Herbstschau im Berg mit total 66 Maximum Tiere. Leider hatten wir weniger Erfolg mit dem Jagdgesetz.



### Die erfolgreichen Züchter:

#### 18er – Total 11 Tiere

1x Heynen Hans-Jörg & André  
1x Millius Noe & Egon

1x Millius Florian  
8x Wyssen Arnold, Michel, Mario

#### 15er – Total 31 Tiere

4x Heynen Hans-Jörg & André  
1x In-Albon Anton & Jürgen  
1x Millius Florian  
1x Millius Marcel & Philippe  
1x Wasmer Manfred, Dennis, Robin

1x In-Albon Mario  
1x In-Albon Erwin  
1x Millius Fabian & Janis  
1x Millius Noe & Egon  
19x Wyssen Arnold, Michel, Mario

#### 12er – Total 24 Tiere

1x Berchtold Helmut & Nicolas  
1x In-Albon Mario  
1x Millius Florian  
2x Millius Marcel & Philippe  
1x Wasmer Manfred, Dennis, Robin

2x Heynen Hans-Jörg & André  
1x In-Albon Anton & Jürgen  
1x Millius Fabian & Janis  
3x Millius Noe & Egon  
11x Wyssen Arnold, Michel, Mario

**Das ist eine tolle Leistung - Gratulation an ALLE.**

Präsident: Michel Wyssen





Wünscht die Gemeindeverwaltung Eggerberg

**Impressum**

|  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| Herausgeber:                           | Gemeinde Eggerberg                  |
| Redaktion und Gestaltung:              | Klaus Zimmermann, Gemeindeschreiber |
| Erscheinungsweise:                     | 4-mal jährlich                      |
| Redaktionsschluss für Vereinsbeiträge: | jeweils am 20. vor dem Quartalsende |